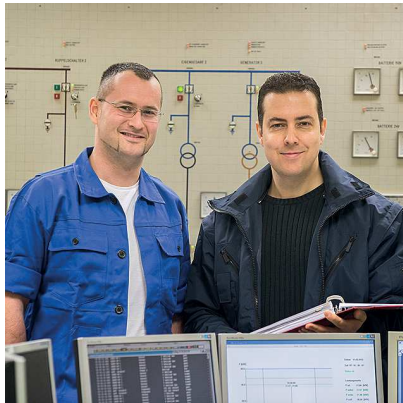




Fallstudie e\*Cityruf Manager Web im Bereitschaftsdienst

## Stadtwerke Oranienburg



© Stadtwerke Oranienburg GmbH

### garantiert. schnell. informiert.

- ✱ Redundanter Alarmierungsweg
- ✱ Sichere Erreichbarkeit
- ✱ webbasiertes Alarmierungs- und Managementsystem
- ✱ Übersichtliche Dokumentation
- ✱ Besonders für Unternehmen ohne eigene Leitstellensoftware

Wenn Einsatzteams ausrücken, muss alles schnell gehen und reibungslos laufen – verlässliche Lösungen sind gefragt. Deshalb setzt der Bereitschaftsdienst in der brandenburgischen Kreisstadt Oranienburg auf den Funkrufdienst e\*Cityruf und das webbasierte Alarmierungs- und Managementsystem e\*Cityruf Manager Web, um die Mitarbeiter in jeder Situation zuverlässig und schnell zu koordinieren. Das System sorgt für optimale Abstimmung: Mit dem e\*Cityruf Manager Web können schon im Vorfeld passende Teams für die verschiedenen Einsätze individuell gruppiert und mit einem Klick alarmiert werden.

#### Jederzeit einsatzbereit

Der Bereitschaftsdienst benötigt schnell und präzise Informationen aus der Leitstelle, damit keine Zeit verloren geht – selbst wenn das Mobiltelefonnetz ausfällt oder überlastet ist, z. B. bei Stromausfall. „Den Bereitschaftsdienst mit Pägern und dem Managementsystem auszustatten, hat sich bewährt“, sagt Peter Wallner, der als Netzmeister Netzbetrieb Infokabel & Stromerzeugung, Liegenschaften-Technik das Alarmierungssystem der Stadtwerke Oranienburg verantwortet. Per E-Mail oder direktem Netzzugang lassen sich Textnachrichten über den e\*Cityruf Manager Web – im Einzel- oder

Gruppenruf – mit bis zu 80 Zeichen jederzeit an einen, mehrere oder gleichzeitig an alle Mitarbeiter des Bereitschaftsdienstes schicken. Die Techniker sind somit zeitgleich über den Störfall informiert und können unmittelbar an den Ort des Geschehens gelotst werden. „Wir können somit sehr einfach und ohne Zeitverlust das Team für den Störfall koordinieren“, so Wallner.

#### Immer den Überblick behalten

In Brandenburg nutzen die Stadtwerke Oranienburg seit Anfang 2016 den e\*Cityruf-Dienst und setzen alphanumerische Pager (e\*Cityruf Primo 3) für die schnelle Alarmierung der Einsatzkräfte in ihrem Einzugsgebiet ein. Mit dem e\*Cityruf Manager Web können alle Teilnehmer im Vorfeld individuell zu Bereitschaftsteams gruppiert werden, um für jeden Einsatzfall sofort die richtigen Personen informiert zu haben. Unmittelbar nach der Alarmierung über das e\*Cityruf-Funkrufnetz melden sich die benachrichtigten Mitarbeiter mit ihrem Diensttelefon – sofern verfügbar – über eine kostenfreie Telefonnummer zurück und bestätigen ihren Einsatz. Der e\*Cityruf Manager Web erfasst zudem alle ausgelösten Alarmierungen sowie sämtliche Rückmeldungen und zeigt sie übersichtlich in der browserbasierten Nutzeroberfläche an. Hier werden alle



**e\*cityruf**

Alarmierungen dokumentiert. „Unser Bereitschaftsdienst wird komplett über das System organisiert“, so Wallner. „Wir haben damit immer den gesamten Überblick.“

Möglich wird dieses Management von e\*Cityruf und e\*Cityruf Manager Web durch ein spezielles Sicherheitsfunknetz für profes-

sionelle Anwender, betrieben von der e\*Message Wireless Information Services Deutschland GmbH in Berlin. Der Mobilfunknetzbetreiber unterhält Europas größtes Sicherheitsfunknetz: ein von öffentlichen Mobilfunknetzen unabhängiges, satellitengestütztes Funknetz mit rund 800 Sendestationen in ganz Deutschland. Von

dieser Sicherheitsinfrastruktur können alle profitieren: Der webbasierte e\*Cityruf Manager Web zum Beispiel wurde speziell darauf ausgerichtet, auch Unternehmen und Institutionen zuverlässigen Koordinations-Service zu bieten, die keine eigene Leitstellensoftware besitzen, so wie es in Oranienburg der Fall ist.